

Erste Inbetriebnahme

⚠ Die Waschmaschine vor der ersten Inbetriebnahme richtig aufstellen und anschließen.
Bitte beachten Sie die separate Gebrauchsanweisung.

Wird die Waschmaschine das erste Mal mit der Taste **1** eingeschaltet, erscheint der Willkommensbildschirm.

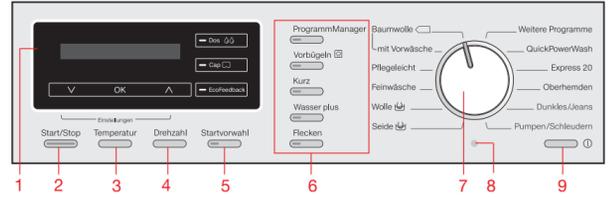
Displaysprache einstellen
Sie werden aufgefordert, die gewünschte Displaysprache einzustellen.
■ Berühren Sie die Sensortaste **V** oder **^**, bis die gewünschte Sprache im Display steht.
■ Bestätigen Sie die Sprache mit der Sensortaste **OK**.

Transportsicherung entfernen
Das Display erinnert Sie mit einem Infotext an die Entfernung der Transportsicherung.
■ Bestätigen Sie die Texte mit der Sensortaste **OK**.

Programm zum Kalibrieren starten
Im Display erscheint folgende Meldung:
i öffnen und Baumwolle 90°C ohne Wäsche starten
■ Drücken Sie die Sensortaste **V** so oft, bis Sie alle Zeilen des Textes gelesen haben.
■ Drücken Sie die Sensortaste **OK** und bestätigen Sie damit den Text.
■ Drehen Sie den Wasserhahn auf.
■ Drehen Sie den Programmwähler auf die Stellung **Baumwolle**.

■ Drücken Sie die Taste **Start/Stop**. Das Ende wird durch eine Meldung in Display angezeigt:
i Inbetriebnahme abgeschlossen

Bedienung



- Display mit Sensortasten**
Nähere Erläuterungen siehe Punkt 10 bis 15
- Taste Start/Stop**
Startet das gewählte Waschprogramm und bricht ein gestartetes Programm ab.
- Taste Temperatur**
Zur Einstellung der gewünschten Waschtemperatur.
- Taste Drehzahl**
Zur Einstellung der gewünschten Endschleuderdrehzahl.
- Taste Startvorwahl**
Zur Wahl der Startverzögerung.

- Tasten Optionen**
Die Waschprogramme können durch verschiedene Optionen ergänzt werden
- Programmwähler**
Zur Auswahl der Waschprogramme.
- Optische Schnittstelle PC**
Für den Kundendienst.
- Taste 1**
Zum Ein- und Ausschalten der Waschmaschine. Die Waschmaschine schaltet sich aus Energiespargründen automatisch aus. Dieses erfolgt 15 Min. nach Programmende/Knitterschutz oder nach dem Einschalten, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.

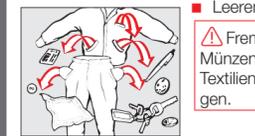
- Sensortaste V**
Bewegt die Auswahlliste nach unten oder verringert Werte.
- Sensortaste OK**
Bestätigt das gewählte Programm, einen eingestellten Wert oder öffnet ein Untermenü.
- Sensortaste ^**
Bewegt die Auswahlliste nach oben oder erhöht Werte.
- Sensortaste Dos**
Schaltet die automatische Waschmitteldosierung ein.
- Sensortaste Cap**
Aktiviert die Cap-Dosierung über den Einspülkasten.
- Sensortaste EcoFeedback**
Gibt Informationen über den Energie- und Wasserverbrauch des jeweiligen Waschprogramms.

Umweltfreundliches Waschen

- Nutzen Sie die maximale Beladungsmenge des jeweiligen Waschprogramms.
- Bei geringer Beladung sorgt die Mengenautomatik der Waschmaschine für eine Reduzierung des Wasser- und Energiebedarfs.
- Nutzen Sie das Programm *Express 20* für kleinere leicht verschmutzte Wäscheposten.
- Moderne Waschmittel ermöglichen das Waschen mit abgesenkten Waschttemperaturen (z.B. 20 °C). Nutzen Sie zum Energiesparen entsprechende Temperatureinstellungen.
- Nutzen Sie zur exakten Dosierung die automatische Waschmitteldosierung.
- Wählen Sie zum Energiesparen beim Trocknen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl des jeweiligen Waschprogramms.

Waschen

1. Wäsche vorbereiten



■ Leeren Sie die Taschen.
⚠ Fremdkörper (z. B. Nägel, Münzen, Büroklammern) können Textilien und Bauteile beschädigen.

- Sortieren Sie die Textilien nach Farbe und den im Pflegekettikett enthaltenen Symbolen (im Kragen oder an der Seitennaht).
- Behandeln Sie Flecken vor (siehe Miele Waschlexikon unter www.miele.de).

2. Programm wählen

■ Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste **1** ein.
Programmwahl über den Programmwähler
■ Drehen Sie den Programmwähler, auf das gewünschte Programm.
Im Display wird die Beladungsmenge des entsprechenden Programms angezeigt. Anschließend wechselt das Display in die Basisanzeige.

Programmwahl über Programmwählerstellung "Weitere Programme" und Display



- Drehen Sie den Programmwähler auf die Programmwählerstellung „Weitere Programme“. Im Display steht: Automatic plus
- Berühren Sie die Sensortasten **V** oder **^**, bis das gewünschte Programm im Display steht.
- Bestätigen Sie das Programm mit der Sensortaste **OK**. Im Display wird die Beladungsmenge des entsprechenden Programms angezeigt. Je nach gewähltem Programm werden die voreingestellten Parameter angezeigt.



- Waschmittel-Einspülkasten**
- Bedienblende**
- Laugenfilter**
- Tür**
- TwinDos-Dosierung**

3. Waschmaschine beladen

Tür öffnen



- Fassen Sie in die Griffmulde und ziehen Sie die Tür auf.
- Legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.

Tür schließen



- Achten Sie darauf, dass keine Wäschestücke zwischen Tür und Dichtring eingeklemmt werden.
- Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung.

4. Programmeinstellungen wählen

Temperatur wählen

- Drücken Sie die Taste **Temperatur**.
- Stellen Sie über das Display mit den Sensortasten **V** oder **^** die gewünschte Temperatur ein und bestätigen Sie mit der Sensortaste **OK**.

Drehzahl wählen

- Drücken Sie die Taste **Drehzahl**.
- Stellen Sie über das Display mit den Sensortasten **V** oder **^** die gewünschte Drehzahl ein und bestätigen Sie mit der Sensortaste **OK**.

Optionen wählen

- Drücken Sie die Taste mit der gewünschten Option.

Startvorwahl einschalten

Der Programmstart kann zwischen 15 Minuten und 24 Stunden verzögert werden. Dadurch können Sie z. B. günstige Nachtstromtarife nutzen.

5. Waschmittel zugeben

Die Waschmaschine bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Waschmittelzugabe.

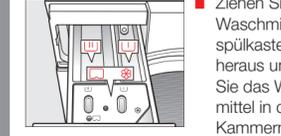
TwinDos

- Drücken Sie die Taste **Dos**.
- Miele 2-Phasen-System
- Wählen Sie mit den Sensortasten **V** und **^** die Dosiermengenzusammensetzung (für Weißes oder für Buntes) aus und bestätigen Sie mit der Sensortaste **OK**.

Flüssigwaschmittel/Weichspüler

- Bestätigen Sie die angezeigte Auswahl mit der Sensortaste **OK** oder wählen Sie mit den Sensortasten **V** und **^** ein anderes Waschmittel oder einen anderen Weichspüler aus. Waschmittel-Einspülkasten

Waschmittel-Einspülkasten



- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus und füllen Sie das Waschmittel in die Kammern.
- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus und füllen Sie das Waschmittel in die Kammern.

Cap-Dosierung

Es gibt Caps mit drei verschiedenen Inhalten:
 Textilpflegemittel (z.B. Weichspüler, Imprägniermittel)
 Additiv (z. B. Waschmittelverstärker)
 Waschmittel

Cap-Dosierung

Weitere Informationen zu Waschmittel bzw. Cap und der Dosierung erhalten Sie im Kapitel "Waschmittel" in der Gebrauchsanweisung.

6. Programm starten-Programmende

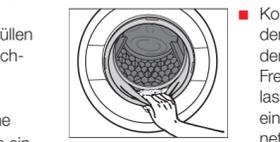
Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste **Start/Stop**. Die Tür wird verriegelt (erkennbar durch das Symbol im Display) und das Waschprogramm gestartet.

Programmende

- Im Knitterschutz ist die Tür noch verriegelt und im Display wechselt die Anzeige zwischen: Knittersch./Ende und Stop-Taste drücken
- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**. Die Tür wird entriegelt.
- Ziehen Sie die Tür auf.
- Entnehmen Sie die Wäsche.

⚠ Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen!



- Kontrollieren Sie den Dichtring an der Tür auf Fremdkörper und lassen Sie die Tür einen Spalt geöffnet.

Temperatur/Schleuderdrehzahl

Eine Änderung der Temperatur ist innerhalb der ersten fünf Minuten möglich, außer im Programm *Baumwolle*. Die Schleuderdrehzahl kann bis zum Beginn des Endschleuderns geändert werden.

Optionen

Bis fünf Minuten nach dem Programmstart ist eine Anwahl oder Abwahl der Optionen *Kurz* und *Wasser plus* möglich.
 Die Kindersicherung verhindert das Ändern oder Abbrechen eines Programms.

Programmablauf ändern

Abbrechen

- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**. Im Display erscheint: Programm abbr.
- Berühren Sie die Sensortaste **OK**. Die Waschmaschine pumpt die Lauge ab. Im Display erscheint: Progr. abgebrochen
- Ziehen Sie die Tür auf.
- Entnehmen Sie die Wäsche.

Ein anderes Programm wählen

- Schließen Sie die Tür.
- Wählen Sie das gewünschte Programm.
- Füllen Sie eventuell Waschmittel im Waschmittel-Einspülkasten nach.
- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**.

Ändern

Programm

Eine Änderung ist nach erfolgtem Programmstart nicht möglich.

Temperatur/Schleuderdrehzahl

Eine Änderung der Temperatur ist innerhalb der ersten fünf Minuten möglich, außer im Programm *Baumwolle*. Die Schleuderdrehzahl kann bis zum Beginn des Endschleuderns geändert werden.
 ■ Drücken Sie die Taste **Temperatur** oder **Drehzahl**.
 ■ Ändern Sie über die Sensortasten **^** oder **V** und **OK** die Werte.

Optionen

Bis fünf Minuten nach dem Programmstart ist eine Anwahl oder Abwahl der Optionen *Kurz* und *Wasser plus* möglich.
 Die Kindersicherung verhindert das Ändern oder Abbrechen eines Programms.

Unterbrechen

- Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste **1** aus.
- Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste **1** zur Fortsetzung wieder ein.

Wäsche nachlegen/entnehmen

- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**. Im Display erscheint: Programm abbr.
- Verschieben Sie die Liste mit den Sensortasten **^** oder **V** auf: Wäsche nachlegen
- Berühren Sie die Sensortaste **OK**. Das Waschprogramm wird angehalten und die Tür entriegelt.
- Ziehen Sie die Tür auf.
- Legen Sie die Wäsche nach oder entnehmen Sie die gewünschten Wäschestücke.
- Schließen Sie die Tür.
- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**. Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

Die Tür lässt sich nicht öffnen, wenn:

- die Laugentemperatur über 55 °C liegt.
- das Wasserniveau einen bestimmten Wert überschreitet.
- der Programmschritt *Schleudern* erreicht ist.

Programmübersicht

Programm	Beladung (in kg)	Temperatur	Wäscheart	Optionen
Baumwolle	9,0	90°C bis kalt	T-Shirts, Unterwäsche, Tischwäsche usw., Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe	
Pflegeleicht	4,0	60°C bis kalt	Textilien mit synthetischen Fasern, Mischgewebe oder pflegeleicht ausgereifte Baumwolle	
Feinwäsche	3,0	60°C bis kalt	Für empfindliche Textilien aus synthetischen Fasern, Mischgewebe, Viskose	
Wolle	2,0	40°C bis kalt	Textilien aus Wolle oder mit Beimischungen aus Wolle	
Seide	1,0	30°C bis kalt	Seide und alle handwaschbaren Textilien, die keine Wolle beinhalten	
QuickPowerWash	5,0	60°C bis 40°C	Für normal verschmutzte Textilien, die auch im Programm Baumwolle gewaschen werden	
Express 20	3,5	40°C bis kalt	Textilien aus Baumwolle, die kaum getragen wurden oder die nur geringste Verschmutzungen aufweisen	
Oberhemden	2,0	60°C bis kalt	Oberhemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe	
Dunkles/Jeans	3,0	60°C bis kalt	Schwarze und dunkle Wäschestücke aus Baumwolle, Mischgewebe und Jeansgewebe	
Pumpen/Schleudern	-	-	Nur Pumpen: Drehzahl auf 0 U/min stellen	-

*Baumwolle und ohne Extrae = Prüfprogramm nach EN 60456 und Energiekennzeichnung gemäß Verordnung 1061/2010
 = Vorwäsche; = Vorwühl; = Kurz; = Wasser plus; = Flecken
 Die Erklärung der Programme unter der Programmwähler-Stellung Weitere Programme finden Sie im Kapitel "Programmübersicht" in der Gebrauchsanweisung.

ProgrammManager

Der ProgrammManager bietet die Möglichkeit, die Waschprogramme an Ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen.

Intensiv

Für besonders stark verschmutzte und strapazierfähige Wäsche. Durch eine Verstärkung der Waschmechanik und den Einsatz von mehr Heizenergie wird die Reinigungswirkung erhöht.

ECO

Der Energieverbrauch wird bei gleichbleibender Reinigungswirkung gesenkt. Dieses wird erreicht durch Verlängerung der Waschzeit und gleichzeitige Absenkung der angewählten Waschttemperatur.

Extra schonend

Die Waschmechanik wird reduziert, um die Knitterbildung zu verringern.

Extra leise

Die Geräuschentwicklung während des Waschprogramms wird reduziert. Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie innerhalb von Ruhezeiten waschen möchten. Der Spülstop wird aktiviert und die Programmdauer verlängert sich.

AllergoWash

Bei erhöhten hygienischen Anforderungen an den Wäscheposten. Durch einen erhöhten Energieverbrauch werden die Temperaturhaltezeiten verlängert und durch einen erhöhten Wassereinsatz die Spülwirkung erhöht. Der Wäscheposten muss trocknergeeignet und bügelfest sein.

Optionen

Die Anwahl der Optionen geschieht über die entsprechenden Tasten und das Display.

Vorbügeln

Zur Reduzierung der Knitterbildung wird die Wäsche am Programmende geglättet. Für ein optimales Ergebnis reduzieren Sie die maximale Beladungsmenge um 50%. Beachten Sie die Angaben im Display. Kleine Beladungsmengen verbessern das Endergebnis.

Die Oberbekleidung muss trocknergeeignet und bügelfest sein.

Kurz

Für Textilien mit leichten Verschmutzungen ohne erkennbare Flecken. Die Waschzeit wird verkürzt.

Wasser plus

Der Wasserstand beim Waschen und beim Spülen wird erhöht. Sie können andere Funktionen für die Taste *Wasser plus* wählen, wie in der Gebrauchsanweisung im Kapitel "Einstellungen" beschrieben.

Flecken

Um verfleckte Wäsche besser zu reinigen, können Sie zwischen 7 verschiedenen Fleckenarten wählen. Das Waschprogramm wird dem Flecken entsprechend angepasst. Es ist eine Fleckenart pro Waschgang wählbar.

Empfehlungen Miele Waschmittel

Programme	Miele UltraPhase 1/2	Miele Cap	Miele Cap	Miele Cap
Baumwolle	✓	-	ⓕ	ⓗ
Pflegeleicht	✓	-	ⓕ	ⓗ
Feinwäsche	✓	Ⓐ, Ⓑ, Ⓒ	ⓕ	-
Wolle	-	Ⓓ, Ⓔ	-	-
Seide	-	Ⓔ	-	-
QuickPowerWash	✓	-	-	-
Express 20	✓	-	ⓕ	-
Oberhemden	✓	-	ⓕ	ⓗ
Dunkles/Jeans	✓	-	ⓕ	-
Pumpen/Schleudern	-	-	-	-

✓ = empfehlenswert; - = nicht empfehlenswert
 Ⓐ = Sport; Ⓑ = Daunen; Ⓒ = Outdoor; Ⓓ = WoolCare; Ⓔ = SilkCare; ⓕ = Weichspüler; ⓗ = Imprägnieren; ⓗ = Booster

Weichspülen, Formspülen oder Flüssigstärken am Ende des Waschprogramms

Sie können den Weichspüler entweder über die automatische Dosierung oder das Waschmittel-Einspülkasten dosieren.

Automatische Dosierung

Ein Behälter der automatischen Dosierung muss mit Weichspüler gefüllt sein. Berühren Sie die Sensortaste *Dos*. Aktivieren Sie den entsprechenden Behälter.

Der Weichspüler wird dem letzten Spülgang zugeführt.

Manuelle Dosierung



Füllen Sie den Weichspüler, den Formspüler oder die Flüssigstärke in die Kammer oder setzen Sie die entsprechende Cap ein. Beachten Sie die maximale Einfüllhöhe.

Mit dem letzten Spülgang wird das Mittel eingespült. Am Ende des Waschprogramms bleibt eine kleine Restmenge Wasser in der Kammer.

Reinigen Sie nach mehrmaligem automatischen Stärken den Waschmittel-Einspülkasten, insbesondere den Saugheber.

Die Dosierung ist abhängig von:

- dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.

Leicht: Keine Verschmutzungen und Flecken erkennbar. Die Kleidungsstücke haben z. B. Körpergeruch angenommen.

Normal: Verschmutzungen sichtbar und/oder wenige leichte Flecken erkennbar.

Stark: Verschmutzungen und/oder Flecken klar erkennbar.

- der Wäschemenge.
 - der Wasserhärte.
 Wenn Sie den Härtebereich nicht kennen, informieren Sie sich bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen.

Härtebereich	Gesamthärte in mmol/l	deutsche Härte °d
weich (I)	0 - 1,5	0 - 8,4
mittel (II)	1,5 - 2,5	8,4 - 14
hart (III)	über 2,5	über 14

TwinDos-Pflege

Bei einer längeren Benutzungspause (mehr als zwei Monate) kann das Waschmittel in den Schläuchen zähflüssig werden. Die Schläuche können verstopfen und müssen dann durch den Kundendienst gereinigt werden. Reinigen Sie das TwinDos System.

Für die Reinigung benötigen Sie entweder die Reinigungskartusche "Twin-DosCare" oder einen TwinDos Leerbehälter. Beides erhalten Sie im Miele Webshop.

Die Waschmaschine besitzt ein Reinigungsprogramm für das TwinDos System. Durch das Reinigungsprogramms werden die Schläuche innerhalb der Waschmaschine gereinigt.

Pflegeprogramm starten

Das Pflegeprogramm finden Sie im Menü Einstellungen unter TwinDos.

Folgen Sie den Anweisungen im Display und beachten Sie die Hinweise in der Gebrauchsanweisung.

Die Schläuche wurden gereinigt. Das TwinDos System kann jeder Zeit wieder benutzt werden.

Einschubfach reinigen

Zurückbleibende Waschmittelreste können zu Verklebungen führen.

Reinigen Sie den Innenraum des Einschubfaches beim Wechsel der Kartuschen oder Behälter mit einem feuchten Tuch.

Waschmittel-Einspülkasten reinigen

Die Nutzung von niedrigen Waschttemperaturen und Flüssigwaschmitteln begünstigt die Verkeimung des Waschmittel-Einspülkastens.

Reinigen Sie aus hygienischen Gründen regelmäßig den gesamten Waschmittel-Einspülkasten auch bei ausschließlicher Nutzung von TwinDos.



Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten bis zum Anschlag heraus.

Saugheber und Kanal reinigen

Ziehen Sie den Saugheber aus der Kammer heraus und reinigen Sie ihn unter fließendem warmen Wasser.

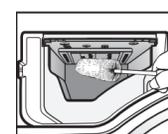
Reinigen Sie ebenfalls das Rohr, über das der Saugheber gesteckt wird.

Stecken Sie den Saugheber wieder auf.

Reinigen Sie den Weichspülkanal mit warmem Wasser und einer Bürste.

Nach mehrmaligem Gebrauch von Flüssigstärke den Saugheber besonders gründlich reinigen. Flüssigstärke führt zum Verkleben.

Sitz des Waschmittel-Einspülkastens reinigen



Entfernen Sie mit Hilfe einer Flaschenbürste Waschmittelreste und Kalkablagerungen von den Einspülkästen des Waschmittel-Einspülkastens.

Setzen Sie den Waschmittel-Einspülkasten wieder ein.

Lassen Sie den Waschmittel-Einspülkasten einen Spalt geöffnet, damit er trocknen kann.

Trommelreinigung (Hygiene Info)

Beim Waschen mit niedrigen Temperaturen und/oder Flüssigwaschmittel besteht die Gefahr von Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine. Reinigen Sie die Waschmaschine mit Hilfe des Programms *Maschine reinigen*. Dieses sollte spätestens nach der Meldung Hygiene Info im Display erfolgen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Berühren der Sensortasten V oder A vollständig gelesen werden.

Meldung	Ursache und Behebung
Das Display bleibt dunkel und die Kontrollleuchte der Taste Start/Stop leuchtet nicht.	Die Waschmaschine hat keinen Strom. ■ Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist. ■ Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist. Die Waschmaschine hat sich aus Energiespargründen automatisch ausgeschaltet. ■ Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste 1 wieder ein.
⚠ Kundendienst 🔒 Türverriegelung	Die Tür ist nicht richtig verschlossen. Die Verriegelung der Tür konnte nicht einrasten. ■ Schließen Sie die Tür nochmals. ■ Starten Sie erneut das Programm. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst.
⚠ Wasserablauf Siehe	Der Wasserablauf ist blockiert oder beeinträchtigt. Der Ablaufschlauch liegt zu hoch. ■ Reinigen Sie Laugenfilter und Laugenpumpe. ■ Überprüfen Sie, ob die maximale Abpumphöhe von 1 m nicht überschritten wird.
⚠ Wasserzulauf Siehe	Der Wasserzulauf ist gesperrt oder beeinträchtigt. ■ Prüfen Sie, ob der Wasserhahn weit genug geöffnet ist. ■ Prüfen Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist. ■ Prüfen Sie, ob der Wasserdruck zu niedrig ist. Das Sieb im Wasserzulauf ist verstopft. ■ Reinigen Sie das Sieb (siehe Gebrauchsanweisung). Das Wasserschutzsystem hat reagiert. Die Waschmaschine ist ausgeschaltet. ■ Schließen Sie den Wasserhahn. ■ Rufen Sie den Kundendienst.
⚠ Waterproof Kundendienst	Ein Defekt liegt vor. ■ Nehmen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder die Sicherung der Hausinstallation ausschalten. ■ Warten Sie mindestens 2 Minuten , bevor Sie die Waschmaschine wieder ans Stromnetz anschließen. ■ Schalten Sie die Waschmaschine wieder ein. ■ Starten Sie das Programm nochmals. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst.
⚠ Kundendienst 🔒 Fehler F	Das Türschloss ist blockiert. ■ Rufen Sie den Kundendienst.

Meldung	Ursache und Behebung
⚠ TwinDos-Pflege für Fach 1 und 2 muss gestartet werden. Siehe	TwinDos oder die automatische Dosierung über Fach 1 und/oder 2 wurde zu lange nicht benutzt. Es besteht die Gefahr, dass das Waschmittel in den Schläuchen eintrocknet. ■ Führen Sie sofort die TwinDos-Pflege durch, wie im Kapitel "Reinigung und Pflege", Abschnitt "TwinDos-Pflege" beschrieben
ℹ "TwinDos" nutzen oder Pflege starten. Siehe	TwinDos oder die automatische Dosierung über Fach 1 und/oder 2 wurden längere Zeit nicht benutzt. ■ Nutzen Sie TwinDos bei einem der nächsten Waschgänge. ■ Führen Sie die TwinDos-Pflege durch, wie im Kapitel "Reinigung und Pflege", Abschnitt "TwinDos -Pflege" beschrieben.
ℹ Filter + Düse prüfen	Die Pumpen sind verunreinigt. ■ Reinigen Sie die Pumpen wie im Kapitel "Was tun, wenn ...", Abschnitt "Tür öffnen bei verstopftem Ablauf und/oder Stromausfall" beschrieben (siehe Gebrauchsanweisung). ■ Starten Sie nach der Reinigung erneut ein Waschprogramm. Die Düse oben im Einfüllring der Tür ist durch Flusen verstopft. ■ Entfernen Sie die Flusen mit Hilfe der Finger. Keine scharfkantigen Hilfsmittel verwenden. ■ Starten Sie nach der Reinigung erneut ein Waschprogramm.
ℹ Dosierung prüfen	Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. Die Waschmaschine kann weiterhin mit eingeschränkter Funktion betrieben werden. Es hat sich zu viel Schaum beim Waschen gebildet. ■ Überprüfen Sie die dosierte Waschmittelmenge. ■ Überprüfen Sie bei automatischer Waschmitteldosierung die eingestellte Dosiermenge. ■ Beachten Sie die Hinweise auf der Waschmittelpackung und den Verschmutzungsgrad der Wäsche. ■ Reduzieren Sie gegebenenfalls die Grunddosiermenge in 10%-Schritten.
ℹ Hygiene-Info	Es wurde über einen längeren Zeitraum kein Waschprogramm mit einer Temperatur über 60 °C gestartet. ■ Um eine Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine zu verhindern, starten Sie das Programm <i>Maschine reinigen</i> mit dem Miele Maschinenreiniger oder einem pulverförmigen Universalwaschmittel.
Komfortkühlen	Zum Schutz vor Verbrühungen lässt sich die Tür bei einer Laugen-temperatur von über 55 °C nicht öffnen. ■ Warten Sie, bis die Temperatur in der Trommel gesunken ist und die Anzeige im Display erlischt.

Um die Fehlermeldungen auszuschalten: Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste 1 aus. Die Hinweise werden am Programmende und beim Einschalten der Waschmaschine gemeldet und müssen mit der Sensortaste OK bestätigt werden.

**Kurzgebrauchsanweisung
Waschmaschine**



Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung der Waschmaschine vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.